

Ausschreibung Projektarbeit

für den Studiengang Sustainability Studies

Reduzierung von Lebensmittelabfällen in der Gemeinschaftsgastronomie



Dauer: 5-6 Monate (27,5 ECTS = 825h)

Ort: Sigmaringen, ortsunabhängig und abhängig von den teilnehmenden Einrichtungen

Benötigte/ bereitgestellte Mittel: je nach Ausgestaltung der Arbeit/ nach Absprache

Möglichkeiten der Fortsetzung als Masterarbeit: Auch als Masterarbeit durchführbar, nach Absprache

Kooperationspartner: Teilnehmende Einrichtungen/ Projektpartner

Die hier ausgeschriebene Projektarbeit wird im Rahmen des Projekts "Bio gemeinsam genießen" durchgeführt. Ziel des Projektes ist es, gesundheitsfördernde, nachhaltige und genussvolle Speisen in der Gemeinschaftsverpflegung zu stärken und Lebensmittelabfälle zu reduzieren. Dazu soll insbesondere der regionale Bio-Anteil in den teilnehmenden Einrichtungen, Betrieben und Cateringunternehmen auf mindestens 30 Prozent erhöht, die Menge regionaler Lebensmittel gesteigert und die Wertschätzung für Lebensmittel verbessert werden. Das Projekt soll einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wertschöpfung leisten.

In der Projektarbeit soll untersucht werden, wie sich unterschiedliche Kommunikationsmaterialien und -inhalte auf die Menge der Lebensmittelabfälle in der Gemeinschaftsgastronomie auswirken können. Dafür muss ein Experiment mit einigen der teilnehmenden gastronomischen Einrichtungen geplant und durchgeführt sowie im Anschluss ausgewertet werden. Die gastronomischen Einrichtungen messen die Lebensmittelabfälle im Rahmen des Projekts selbst. Die Aufgabe des Studierenden wird es sein, mögliche Kommunikationsinhalte und -materialien zu recherchieren und zu gestalten, die Präsentation in den Kantinen zu koordinieren sowie die Veränderungen in den Abfallmengen zu analysieren.